

# Niederschrift über die 21. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport am 21.05.2025, 18:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

## Anwesenheitsverzeichnis

|                                    |                                       | Bemerkung                                 |
|------------------------------------|---------------------------------------|---|
| <b>Vorsitz</b>                     |                                       |   |
| Herr Tobias Musholt                | CDU                                   |   |
| <b>stimmberechtigte Mitglieder</b> |                                       |   |
| Frau Beate Balzer                  | Bündnis 90/Die Grünen                 |   |
| Herr Sami Bouhari                  | SPD                                   |   |
| Frau Kirsten Fabry                 | FDP                                   |   |
| Frau Gabriele Lenz                 | CDU                                   |   |
| Frau Rosemarie Niemeier            | CDU                                   |   |
| Herr Wilfried Schmitz              | FAMILIE                               |   |
| Herr Florian Schubert              | Aktiv für Coesfeld                    | Vertretung für Herrn Felix Richter        |
| Frau Barbara Sieverding            | Bündnis 90/Die Grünen                 |   |
| Herr Matthis Tasler                | SPD                                   |   |
| Herr Georg Veit                    | Pro Coesfeld                          |   |
| Frau Martina Vennes                | Pro Coesfeld                          |   |
| Herr Lars Vogel                    | CDU                                   |   |
| Herr Holger Weiling                | CDU                                   | Vertretung für Herrn Christoph Fels       |
| <b>beratende Mitglieder</b>        |                                       |   |
| Frau Kerstin Bauerdick             | Evangelische Kirchengemeinde Coesfeld | anwesend bis 18:35 Uhr,<br>TOP 3 der ö.S. |
| Herr Matthias Bude                 | Katholische Kirche                    |   |
| Herr Stefan Deitmer                | Stadtsportring                        |   |
| <b>Verwaltung</b>                  |                                       |   |
| Herr Christoph Thies               | Beigeordneter                         |   |
| Frau Dr. Kristina Sievers-Fleer    | Museumsleitung                        |   |
| Frau Nicole Bodem                  | Citymanagerin                         | anwesend bis 18:40 Uhr,<br>TOP 4 der ö.S. |
| Herr Tim Hellwig                   | FB 70                                 | anwesend bis 18:40 Uhr,<br>TOP 4 der ö.S. |
| Frau Karin Hackling                | Schrifführung                         |   |
| <b>Gäste</b>                       |                                       |   |
| Frau Beck                          | QUA-LIS NRW                           | anwesend bis 18:35 Uhr,<br>TOP 3 der ö.S. |
| Frau Ellerbrock                    | Schulleitung Lambertischule           | anwesend bis 18:35 Uhr,<br>TOP 3 der ö.S. |
| Frau Fels                          | Schulleitung Laurentiusschule         | anwesend bis 18:35 Uhr,<br>TOP 3 der ö.S. |
| Frau Schulte                       | Schulleitung Ludgerischule            | anwesend bis 18:35 Uhr,<br>TOP 3 der ö.S. |

Schriftführung: Frau Karin Hackling

Herr Ausschussvorsitzender Tobias Musholt eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:25 Uhr.

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Ergänzungen zum Sachstandbericht des Zentralen Gebäudemanagements zu den OGS-Umbaumaßnahmen in Grundschulen  
Vorlage: 099/2025
- 3 Randzeitenbetreuung für Grundschulkinder an der Maria-Frieden-Schule ("Früh-schicht")  
Vorlage: 097/2025
- 4 Zukunft Natz-Thier-Haus, Nutzungsvereinbarung mit Kulturschaffenden  
Vorlage: 114/2025
- 5 Antrag der Nachbarschaft Wittenfeld auf Kulturförderung für den Kinder-Karnevalum-zug in Goxel  
Vorlage: 107/2025
- 6 Antrag der Chorgemeinschaft St. Johannes Lette auf Kunstförderung für die „Celtic Night“  
Vorlage: 108/2025
- 7 Antrag des Chores "Cantiamo" auf Kulturförderung  
Vorlage: 109/2025
- 8 Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

## Erledigung der Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

|       |   |
|-------|---|
| TOP 1 | Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung |
|-------|---|

Herr Ausschussvorsitzender Tobias Musholt berichtet, dass die Einladung zur Zukunftswerkstatt versehentlich nicht richtig zugestellt werden konnte. Die Einladung zur nächsten Sitzung erfolge direkt durch die Stadt Coesfeld.

Des Weiteren berichtet er, dass er sich bei Frau Dr. Boland-Theißen im Namen des Ausschusses für die geleistete Arbeit bedanken werde.

Frau Dr. Sievers-Fleer berichtet, dass die neue VHS-Leitung, Frau Johanna Wittling, sich im kommenden Ausschuss vorstellen werde.

Zudem berichtet sie, dass die Stelle für den scheidenden Archivar neu ausgeschrieben werde.

Der in Verbindung mit dem Puppen- und Spielzeugmuseum organisierte Museumstag am 18.05.2025 war leider nur wenig besucht. Hier versuche man für das kommende Jahr mehr Werbung zu veranstalten.

Herr Thies berichtet über die gelungene Auftaktveranstaltung zum Workshop „Zukunftswerkstatt“. Hier seien die Laurentiuschule, die Maria-Frieden Schule, die Theodor-Heuss-Realschule und das Nepomucenum involviert. Insgesamt sollen acht Themen belegt werden, an denen nun weitergearbeitet werde.

|       |  |
|-------|--|
| TOP 2 | Ergänzungen zum Sachstandbericht des Zentralen Gebäudemanagements zu den OGS-Umbaumaßnahmen in Grundschulen<br>Vorlage: 099/2025 |
|-------|--|

Frau Beck stellt das Konzept anhand einer Präsentation vor (**vgl. Anlage 1**).

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld fragt, wie weit die städtischen Grundschulen seien.

Herr Hellwig erklärt, dass das Interesse an der Ausschreibung der Machbarkeitsstudien groß gewesen sei. In der letzten Woche habe die Auftaktveranstaltung mit den Schulen stattgefunden. Nun erfolgen mehrere Workshops. Es handele sich um ein umfangreiches Verfahren mit Einbeziehung der Schulen, OGS, FB 70 und FB 51.

|       |  |
|-------|--|
| TOP 3 | Randzeitenbetreuung für Grundschulkinder an der Maria-Frieden-Schule ("Früh-schicht")<br>Vorlage: 097/2025 |
|-------|--|

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion bedankt sich nochmal für bei der Initiatorin für dieses Konzept, die dieses mit viel Herzblut in das Schulleben integriert habe. Die CDU werde dieses Projekt weiterhin unterstützen.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld erkundigt sich, ob es auch Probleme bei den Randzeiten nach 16:00 Uhr gebe.

Herr Thies erklärt, dass im Nachmittagsbereich keine Probleme bekannt seien. Dies wird durch die anwesenden Schulleitungen bestätigt.

Es erfolgt eine Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Das Angebot der „Frühschicht“ an der Maria-Frieden-Schule wird mit städtischen Mitteln unterstützt.
2. Als Kosten wird die tatsächlich geleistete Ehrenamtspauschale (bis maximal 200 € / Monat) anerkannt.
3. Die Eltern beteiligen sich mit einem mtl. Beitrag in Höhe von 10 € an der Betreuungsleistung.

| <b>Abstimmungsergebnis</b> | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltungen</b> |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
|                            | 13        | 0           | 0                   |

|       |  |
|-------|--|
| TOP 4 | Zukunft Natz-Thier-Haus, Nutzungsvereinbarung mit Kulturschaffenden<br>Vorlage: 114/2025 |
|-------|--|

Herr Veit erklärt sich vor Eintritt der Beratungen für befangen.

Frau Fabry für die FDP-Fraktion erkundigt sich, inwieweit die Museumsleitung in das Konzept involviert sei.

Frau Dr. Sievers-Fleer bestätigt, dass Raum geschaffen werden solle. In welcher Form und in welchem Umfang stehe noch nicht fest.

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion befürwortet das Konzept. Für den umstrittenen Raum werde eine gute Lösung gefunden.

Herr Schmitz für die Fraktion Familie erkundigt sich, ob die Kunstwerke vor Ort auch veräußert werden dürfen.

Frau Bodem erklärt, dass es Ziel sei, den Kunst- und Kulturschaffenden Raum zu geben. Es handele sich nicht um eine klassische Galerie. Der Kern des Konzeptes sei nicht, die Ausstellung wirtschaftlich zu betreiben.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld befürwortet das vorgestellte Konzept.

Frau Fabry für die FDP-Fraktion erkundigt sich, ob die Betreiberin mit den Ausstellungen einen Gewinn erzielen dürfe.

Herr Thies macht deutlich, dass es sich nicht um eine Galerie handele.

Frau Bodem erklärt, dass es noch nicht abschließend geklärt sei, ob die Kunstwerke mit Preisen ausgezeichnet werden dürfen.

Es erfolgt eine Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Nutzungsvereinbarung mit den Kulturschaffenden, in Person Margaretha Fleige, zu schließen. Sie umfasst die Nutzung derjenigen Bereiche,

die bereits heute für Kunst und Kultur zur Verfügung stehen und nicht durch den Fair-Gehandelt-Laden genutzt werden.

| <b>Abstimmungsergebnis</b> | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltungen</b> |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
|                            | 12        | 0           | 0                   |

|       |   |
|-------|---|
| TOP 5 | Antrag der Nachbarschaft Wittenfeld auf Kulturförderung für den Kinder-Karnevalsumzug in Goxel<br>Vorlage: 107/2025 |
|-------|---|

Herr Vogel für die CDU-Fraktion macht zu Beginn der Diskussion deutlich, dass der Umzug des Karnevalsumzugs ohne entsprechende Förderung auf Dauer nicht mehr stattfinden werde. Bei dem Umzug handele es sich um den nach außen getragenen Coesfelder Karneval. Auch wenn der Umzug ehrenamtlich organisiert werde, heiße dies nicht, dass er auch kostenfrei sei. Es fallen Kosten für Rettungskräfte, Musikgruppen, etc. an. Er plädiert an die Ausschussmitglieder diese ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen. Die Veranstaltung sei für Coesfeld sehr erhaltenswert.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld fragt, ob hierfür das Budget aufgestockt werden müsse.

Dies wird von Frau Dr. Sievers-Fleer bestätigt.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld merkt an, dass der Antrag auf den Kinder-Karnevalsumzug abziele. Im Brief der Nachbarschaft werde der gesamte Karneval aufgeführt. Unklar sei, was genau gefördert werden solle. Des Weiteren erkundigt er sich über die Abrechnungsmodalitäten der einzelnen Förderanträge. Aus seiner Sicht solle der Verein zunächst einen Kostenfinanzierungsplan erstellen. Eine Entscheidung solle erst in der nächsten Sitzung fallen.

Frau Dr. Sievers-Fleer erklärt, dass das Procedere vorsieht, entsprechende Verwendungsnachweise, d.h. einzelnen Belege, zu einem bestimmten Stichtag einzureichen. Die im letzten Jahr eingereichte Aufstellung sei sehr genau gewesen.

Herr Tasler für die SPD-Fraktion schlägt vor, evtl. mit einer niedrigeren Summe zu starten. Man müsse mehr Gelder durch Sponsoring akquirieren. Es solle sich nicht in eine Vollfinanzierung entwickeln.

Herr Thies erklärt, dass die Gesamtkosten wesentlich höher seien. Die Nachbarschaft kümmerge sich bereits um entsprechendes Sponsoring. Die Gelder reichen jedoch nicht aus.

Frau Sieverding für das Bündnis90/Die Grünen macht deutlich, dass man den Umzug schätze und diesen auch unterstützen wolle. Im Vergleich zu dem Zuschuss den die Freilichtbühne bekomme, sei der Betrag in Höhe von 3.000 € aus ihrer Sicht sehr hoch.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld erklärt, dass sie auch eine detaillierte Aufstellung der Kosten erwarte. Man wolle unterstützen, es müsse aber gleichzeitig allen gegenüber gerecht sein.

Frau Fabry für die FDP-Fraktion fragt, inwiefern der Einsatz des städtischen Bauhofs für die Veranstaltung in Anspruch genommen werde.

Herr Thies erklärt, dass dieser bei Absperrmaßnahmen unterstütze.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld schlägt vor, über den Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen zu entscheiden. Eine Verhältnismäßigkeit müsse vorliegen. Sobald ein Kostenfinanzierungsplan vorliege, könne man darüber beraten. Der Antrag solle im Haupt- und Finanzausschuss, sowie im Rat beraten werden.

Herr Tasler für die SPD-Fraktion erklärt, dass im Schreiben die genauen Kosten nicht erkennbar seien. Es sei die Rede von Gesamtkosten. Die Förderung müsse in der Höhe berechtigt sein. Er spricht sich ebenfalls für eine Beratung im Haupt- und Finanzausschuss und im Rat aus.

Herr Vogel für die CDU-Fraktion plädiert für eine zeitnahe Entscheidung. Kostennachweise müssen ohnehin erbracht werden. Ohne Nachweise könne keine Förderung erfolgen.

Frau Sieverding für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fragt, ob eine Förderung auch einmalig erfolgen könne oder ob diese dann jährlich erfolgen müsse.

Herr Musholt erklärt, dass eine Bewilligung jederzeit durch den Ausschuss zurückgenommen werden könne.

Herr Thies ergänzt, dass es sich um hierbei um eine freiwillige Leistung handele. Es bestehe kein Rechtsanspruch.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld erklärt, dass er keine zeitliche Not sehe. Der Antrag könne nachgeschärft und im Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat beschlossen werden.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld beantragt, den TOP an den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat zu übertragen.

Es erfolgt einer Abstimmung.

| <b>Abstimmungsergebnis</b> | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltungen</b> |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
|                            | 8         | 0           | 5                   |

|       |   |
|-------|---|
| TOP 6 | Antrag der Chorgemeinschaft St. Johannes Lette auf Kunstförderung für die „Celtic Night“<br>Vorlage: 108/2025 |
|-------|---|

Frau Fabry für die FDP-Fraktion erkundigt sich, warum es sich bei dem Zuschuss für die Chorgemeinschaft um Kunstförderung und nicht um Kulturförderung handele.

Frau Dr. Sievers-Fleer erklärt, dass es sich um eine Musikveranstaltung handele. Diese wird der Kunstförderung zugeschrieben.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld ergänzt, dass es sich um Projektförderfonds handele.

Es erfolgt eine Abstimmung.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen das Projekt „Celtic Night 2025“ der Chorgemeinschaft St. Johannes Lette mit 1.000 Euro zu fördern.

| <b>Abstimmungsergebnis</b> | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltungen</b> |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
|                            | 13        | 0           | 0                   |

TOP 7 Antrag des Chores "Cantiamo" auf Kulturförderung  
Vorlage: 109/2025

Herr Schmitz für die Fraktion Familie erkundigt sich, warum in diesem Fall keine Mitgliedsbeiträge erhoben werden. Hierdurch könne man die Summe von 400 € leicht finanzieren.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld macht deutlich, dass Beiträge nicht entscheidend seien. Man wolle alle Chöre gleich behandeln.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld erkundigt sich, ob die Bezuschussung budgetmäßig unproblematisch sei. Zudem befürworte er ein gemeinsames Projekt aller Chöre beim Berkelsommer.

Frau Dr. Sievers-Fleer erklärt, dass durch den Entfall der Bezuschussung der evangelischen Bücherei sowie das Nichtstattfinden der Coesfelder Orchestertage noch Geld zur Verfügung stehe.

Es erfolgt eine Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Chor der kath. Kirchengemeinde St. Lamberti „Cantiamo“ erhält ab dem Kalenderjahr 2025 eine Förderung in Höhe von 400,00 Euro.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|---------------------|----|------|--------------|
|                     | 13 | 0    | 0            |

TOP 8 Anfragen

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld fragt, ob es eine Übersicht von Veranstaltungen von den geförderten Gruppen gebe.

Frau Dr. Sievers-Fleer erklärt, dass es diese aktuelle nicht gebe.

Frau Vennes für die Fraktion Pro Coesfeld fragt, ob im Schulzentrum die Arbeiten im Zeitplan liegen und ob der Finanzrahmen eingehalten werde.

nachrichtlich über das Protokoll:

*Es wird auf den Bericht über die Großprojekte im Ausschuss für Planen und Bauen verwiesen.*

*gez. Unterschrift*

Tobias Musholt

Ausschussvorsitzender

*gez. Unterschrift*

Karin Hackling

Schriftführerin